

| Etat 1892 findet statt. | Mithin für 1892 | | Erläuterungen. |
|----------------------------------|-----------------|----------|--|
| | mehr. | weniger. | |
| fl. | fl. | fl. | |
| 8 600 | — | — | |
| 1 300 | — | — | Zu Tit. 11. Im vorigen Etat Tit. 12. |
| 3 211 | — | 63 | Zu Tit. 12. Im vorigen Etat Tit. 13. Einziehung mehrerer Transfsteueräquivalente zu Gunsten der Staatskasse. |
| 0 000 | 170 000 | — | Zu Tit. 13. Im vorigen Etat Tit. 14. Mehr unter Zugrundelegung des Bedarfs im Jahre 1892 und des voraussichtlichen Zuwachses an Lehrerstellen in den Jahren 1893 und 1894. |
| 0 000 | 400 000 | — | Zu Tit. 14. Im vorigen Etat Tit. 15. Mit Rücksicht auf den Wegfall der bisherigen Ueberweisung der Hälfte der Grundsteuer-Einnahme an die Schulgemeinden (Dotationen, bisher Kap. 110 Tit. 1) macht sich eine Erhöhung des Postulats zur Gewährung von Beihilfen an bedürftige Schulgemeinden erforderlich. |
| 5 500 | — | — | Zu Tit. 15. Im vorigen Etat Tit. 16. |
| 0 000 | — | — | Zu Tit. 16. Im vorigen Etat Tit. 17. Das Transitorium ist noch nicht entbehrlich. |
| 0 000 | — | — | Zu Tit. 17. Im vorigen Etat Tit. 18. |
| 0 000 | 15 000 | — | Zu Tit. 18. Im vorigen Etat Tit. 19. Mehr nach dem Bedarfe im Jahre 1892, unter Berücksichtigung des durchschnittlichen Zuwachses in den letzten drei Jahren. |
| 611 | 585 000 | 63 | |
| | 584 937 | | |
| 230 | — | 30 | |
| 611 | 584 937 | — | |
| 381 | 584 967 | — | |
| 0 000 | — | — | Zu Tit. 1. Das Transitorium ist noch nicht entbehrlich. |
| 10 | — | — | |
| 45 | — | — | |
| 0 000 | — | — | |
| 0 000 | — | — | Zu Tit. 5. Von der eingestellten Summe sind bestimmt: a) 900 fl. zu Stipendien für erbländische Studierende der Theologie auf dem wendischen Seminare in Prag und b) 3000 = zur Unterstützung solcher sächsischen Staatsangehörigen, welche ein Gymnasium und eine Universität im Deutschen Reiche besuchen, um sich dem Studium der katholischen Theologie behufs Erlangung eines geistlichen Amtes in Sachsen zu widmen. |
| 65 | — | — | |
| 40 | — | — | |
| 40 | 260 | — | Zu Tit. 8. Mehr nach dem Durchschnittserfordernisse in den letzten drei Jahren. |
| 20 | 1 345 | — | Zu Tit. 9. Das Transitorium ist bestimmt zur Erneuerung der sandsteinernen Hauptfenster der Seitenschiffe in der katholischen Hofkirche zu Dresden (ungefähr ein Viertel des Ganzen) sowie zu der in der Finanzperiode 1892 wegen anderer dringenderen Herstellungen unausgeführt gebliebenen Instandsetzung der auf den Balustraden dieser Kirche stehenden 40 Sandsteinfiguren und zu umfanglicheren Instandsetzungen im Innern der katholischen Kirche zu Hubertusburg. |
| 20 | 1 605 | — | |